

Übung 1 Inventar (Reihenfolge)

Hinweis: H = Kennbuchstabe (#) für die Position Kasse

H	Kasse	I	bebaute Grundstücke
K	Umlaufvermögen	K	= Reinvermögen
W	Bankguthaben bei Kreditinstituten	V	Vermögen - Schulden
I	Hypothekenschulden	H	Rohstoffe
S	Fertige Erzeugnisse	G	Unfertige Erzeugnisse
Y	unbebaute Grundstücke	O	Anlagevermögen
A	Maschinen	A	Kurzfristige Schulden
H	Forderungen	I	Betriebsstoffe
T	Darlehensschulden	B	Verbindlichkeiten an Lieferanten
O	Betriebs- & Geschäftsausstattung	D	Hilfsstoffe
D	Langfristige Schulden	H	Fuhrpark

- a) Tragen Sie oben genannten Positionen in der richtigen Reihenfolge in das Inventar ein.
- b) Notieren Sie in der Spalte # auch gleich den jeweiligen Kennbuchstaben der Position

Inventar der Firma M&M GmbH am 31.12.2000	#	Lö
Vermögen (nach steigender Liquidität sortiert)	P	J
Schulden (nach steigender Fälligkeit sortiert)	O	A
Errechnung des Reinvermögens (=Eigenkapital)	I	H

- c) Prüfen Sie nun die Richtigkeit Ihrer Eintragungen, indem Sie das Lösungswort (Spalte Lö) durch die Decodierung Ihrer Kennbuchstaben finden.

Codierung: Hinweis: Der Lösungsbuchstabe **A** ergibt sich aus dem Kennbuchstaben **O**

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N
O	K	D	T	A	E	V	I	M	P	Q	G	B	W
O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z		
Z	U	C	Y	H	X	S	L	R	N	J	F		

Übung 1 Inventar (Reihenfolge)

Inventar der Firma M&M GmbH am 31.12.2000	#	Lö
Vermögen (nach steigender Liquidität sortiert)	P	J
Anlagevermögen	O	A
bebaute Grundstücke	I	H
unbebaute Grundstücke	Y	R
Maschinen	A	E
Fuhrpark	H	S
Betriebs- & Geschäftsausstattung	O	A
Umlaufvermögen	K	B
Rohstoffe	H	S
Hilfsstoffe	D	C
Betriebsstoffe	I	H
Unfertige Erzeugnisse	G	L
Fertige Erzeugnisse	S	U
Forderungen	H	S
Kasse	H	S
Bankguthaben bei Kreditinstituten	W	N
Schulden (nach steigender Fälligkeit sortiert)	O	A
Langfristige Schulden	D	C
Hypothekenschulden	I	H
Darlehensschulden	T	D
Kurzfristige Schulden	A	E
Verbindlichkeiten an Lieferanten	B	M
Errechnung des Reinvermögens (=Eigenkapital)	I	H
Vermögen - Schulden	V	G
= Reinvermögen	K	B

Lösungswort: **JAHRESABSCHLUSSNACHDEM HGB**

Übung 2

Inventurarten

Wie viel Bargeld befindet sich in der Kasse, wenn folgende Geldzählliste vorliegt?

- Vervollständigen Sie zuerst alle Zeilen der Spalte **Geldsorte €** mit Schein- und Münzarten.
- Wie viel Euro sind in Scheinen, Rollen und Einzelmünzen vorhanden? Spalte **Wert** ausfüllen
- Wie viel Bargeld befindet sich insgesamt in der Kasse? Lösung unten rechtseintragen.

a) ↓

Art	Geldsorte €	Stückelung	Anzahl	Wert		Wert nach Art €
				Euro	Cent	
Scheine	500,00		---			
			1			
			2			
			3			
			2			
			5			
		5,00		6		
Münzrollen	2,00	50	1			
		50	2			
		50	1			
		50	1			
		50	4			
		50	3			
		50	2			
		0,01	50	1		
Münzen	2,00		9			
			20			
			10			
			15			
			9			

		0,01		1		
gezählter Bargeldbestand insgesamt:						

Übung 2

Inventurarten

Art	Geldsorte €	Stückelung	Anzahl	Wert		Wert nach Art €
				Euro	Cent	
Scheine	500,00		---	0	00	670,00
	200,00		1	200	00	
	100,00		2	200	00	
	50,00		3	150	00	
	20,00		2	40	00	
	10,00		5	50	00	
	5,00		6	30	00	
Münzrollen	2,00	50	1	100	00	265,00
	1,00	50	2	100	00	
	0,50	50	1	25	00	
	0,20	50	1	10	00	
	0,10	50	4	20	00	
	0,05	50	3	7	50	
	0,02	50	2	2	00	
	0,01	50	1	0	50	
Münzen	2,00		9	18	00	46,91
	1,00		20	20	00	
	0,50		10	5	00	
	0,20		15	3	00	
	0,10		9	0	90	
	0,05		---	0	00	
	0,02		---	0	00	
	0,01		1	0	01	
gezählter Bargeldbestand insgesamt:						981,91€

a) Vervollständigen Sie zuerst alle Zeilen der Spalte „Geldsorte“.

Euro: 2,00 – 1,00 – 0,50 – 0,20 – 0,10 – 0,05 – 0,02 – 0,01

b) Wie viel Euro sind in Scheinen, Rollen und Einzelmünzen vorhanden?

Scheine: 670,00 €, Rollen: 265,00 € und Einzelmünzen: 46,91 €

c) Wie viel Bargeld befindet sich insgesamt in der Kasse: 981,91 €

Übung 3

Inventurarten, -verfahren

1. Ordnen Sie zu: **K** für körperliche Inventur; **B** für buchmäßige Inventur

Beispiele:	K / B
Den Kundenkonten wird die Summe unserer Forderungen entnommen.	
Das Bargeld in der Kasse wird gezählt und auf der Inventurliste vermerkt.	
Der Chemielaborant erfasst den Natriumoxalat-Vorrat mit 718 g.	
Dem Bankkontoauszug ist die Höhe des Darlehens zu entnehmen.	

Natriumoxalat = Natriumoxalat ist ein farbloses als Pulver gut rieselfähiges Salz, das nicht hygroskopisch wirkt und sich nur mäßig in Wasser löst.

2. Verlegte Inventur – Wertfortschreibung

Am 10. Nov. wurde ein Lagerbestand von 4 217 Holzeisenbahnen Typ „Lukas“ ermittelt. Die Herstellkosten betragen 1,15 €/Stück.

Am 07. Dezember werden 234 Holzeisenbahnen an unsere Kunden ausgeliefert.

Am 28. Dez. werden 500 produzierte „Lukas“ ins Fertigwarenlager gebracht.

Der Leiter des Fertigwarenlagers bittet sie, den Inventurwert zu berechnen:

Artikel	Holzeisenbahn	

3. Verlegte Inventur – Wertrückrechnung

Erst am 13. Januar des neuen Jahres findet der Leiter des Hilfsstofflagers Zeit, den Bestand von 6 475 Messingscharnieren Typ „E45“ zu erfassen. (Einstandspreis 0,67 €). Am 07. Januar wurden laut Lagerdatei 117 Scharniere dieses Typs in die Fertigung gegeben. Am 11. Januar kam eine neue Lieferung von 250 Stück von „E45“ (Einstandspreis 0,67 €).

Der Leiter des Fertigwarenlagers bittet sie, den Bestand vom 13. Januar wertmäßig auf den Inventurwert am Abschlussstichtag 31.12. zurückzurechnen.

Artikel	Messingscharniere	

Übung 3

Inventurarten, -verfahren

Beispiele:	K / B
Den Kundenkonten wird die Summe unserer Forderungen entnommen.	B
Das Bargeld in der Kasse wird gezählt und auf der Inventurliste vermerkt.	K
Der Chemielaborant erfasst den Natriumoxalat-Vorrat mit 718 g.	K
Dem Bankkontoauszug ist die Höhe des Darlehens zu entnehmen.	B

Natriumoxalat = Natriumoxalat ist ein farbloses als Pulver gut rieselfähiges Salz, das nicht hygroskopisch wirkt und sich nur mäßig in Wasser löst.

-> gelbe Farbe in Feuerwerkskörpern, Hilfsmittel in der Textilindustrie, Inhaltsstoff bei Spezialzement

2. Verlegte Inventur – Wertfortschreibung

Artikel	Holzeisenbahn	
Lagerbestand am 10.11.	4 217 Stück	
- Abgänge am 07.12.	234 Stück	
+ Zugänge am 28.12.	500 Stück	
Inventurwert am 31.12.	4 483 Stück	á 1,15 €/Stück = <u>5.155,45 €</u>

3. Verlegte Inventur – Wertrückrechnung

Artikel	Messingscharniere	
Lagerbestand am 13.01.	6 475 Stück	
- Zugänge am 11.01.	250 Stück	
+ Abgänge am 07.01.	117 Stück	
Inventurwert am 31.12.	6 342 Stück	á 0,67 €/Stück = <u>4.249,14 €</u>

Übung 4

Inventar, Inventurarten, Inventurverfahren

a) Markieren Sie bei den Erklärungen die wesentlichen Kriterien

b) Tragen Sie das richtige Inventurverfahren, die richtige Inventurart oder den Begriff Inventar hinter die jeweils passende Erklärung↓

Permanente Inventur – Körperliche Inventur – Stichprobeninventur – Stichtagsinventur – Verlegte Inventur - Buchinventur - Inventar



Hier werden Vermögensgegenstände und Schulden wertmäßig anhand von buchhalterischen Aufzeichnungen (Belegen) oder anderen Unterlagen erfasst.	
Die Vermögensgegenstände werden anhand ihrer Stückzahlen, Längen, Volumen, Gewichte etc. aufgenommen. Eine Schätzung mit anschließender Bewertung ist ebenfalls erlaubt, wenn eine exakte Aufnahme wirtschaftlich unzumutbar oder unmöglich ist (zum Beispiel Kohlevorräte auf Halde)	
Hier werden die Bestände an einem festgelegten Aufnahmetag mengenmäßig erfasst und in Inventurlisten eingetragen. Die Bestandsaufnahme muss nicht direkt am Bilanztag erfolgen. Zulässig für die zeitversetzte Aufnahme ist eine Frist von zehn Tagen vor oder nach dem Bilanztag. Die Zu- und Abgänge zwischen dem Aufnahmetag und dem Bilanztag, auch die Bewegungen am Bilanztag selbst, werden anhand von Belegen mengen- und wertmäßig fortgeschrieben beziehungsweise zurückgerechnet.	
Die körperliche Bestandsaufnahme erfolgt an einem beliebigen Tag innerhalb der letzten drei Monate vor oder der ersten zwei Monate nach dem Bilanzstichtag. Der am Aufnahmetag ermittelte Bestand wird wertmäßig auf den Stichtag fortgeschrieben oder zurückgerechnet. Das Inventar trägt das Datum der tatsächlichen Aufnahme.	
Aus dem Bestand entnimmt man nach dem Zufallsprinzip eine Teilmenge, aus der anschließend der Gesamtbestand hochgerechnet wird.	
Voraussetzung dafür ist die Führung eines Lagerbuches sowie nachprüfbarer Unterlagen für alle Zu- und Abgänge. An einem frei wählbaren Tag wird einmal im Geschäftsjahr eine körperliche Inventur durchgeführt und der Sollbestand der Lagerbuchführung mit dem Istbestand verglichen	
Das genaue und ausführliche Bestandsverzeichnis aller Vermögensgegenstände und Schulden eines Unternehmens sichert gegenüber dem Unternehmen, eventuellen Geldgebern und Finanzbehörden, dass die in der Bilanz enthaltenen Informationen der Wahrheit entsprechen.	

c) Prägen Sie sich die Erklärungen gut ein, damit Sie diese auf Nachfrage einem Gesprächspartner ihrer Wahl gegenüber flüssig äußern können.

Übung 4

Inventar, Inventurarten, Inventurverfahren



Hier werden Vermögensgegenstände und Schulden wertmäßig anhand von buchhalterischen Aufzeichnungen (Belegen) oder anderen Unterlagen erfasst.	Buchinventur
Die Vermögensgegenstände werden anhand ihrer Stückzahlen, Längen, Volumen, Gewichte etc. aufgenommen. Eine Schätzung mit anschließender Bewertung ist ebenfalls erlaubt, wenn eine exakte Aufnahme wirtschaftlich unzumutbar oder unmöglich ist (zum Beispiel Kohlevorräte auf Halde)	Körperliche Inventur
Hier werden die Bestände an einem festgelegten Aufnahmetag mengenmäßig erfasst und in Inventurlisten eingetragen. Die Bestandsaufnahme muss nicht direkt am Bilanztag erfolgen. Zulässig für die zeitversetzte Aufnahme ist eine Frist von zehn Tagen vor oder nach dem Bilanztag. Die Zu- und Abgänge zwischen dem Aufnahmetag und dem Bilanztag, auch die Bewegungen am Bilanztag selbst, werden anhand von Belegen mengen- und wertmäßig fortgeschrieben beziehungsweise zurückgerechnet.	Stichtagsinventur
Die körperliche Bestandsaufnahme erfolgt an einem beliebigen Tag innerhalb der letzten drei Monate vor oder der ersten zwei Monate nach dem Bilanzstichtag. Der am Aufnahmetag ermittelte Bestand wird wertmäßig auf den Stichtag fortgeschrieben oder zurückgerechnet. Das Inventar trägt das Datum der tatsächlichen Aufnahme.	Verlegte Inventur
Aus dem Bestand entnimmt man nach dem Zufallsprinzip eine Teilmenge, aus der anschließend der Gesamtbestand hochgerechnet wird.	Stichprobeninventur
Voraussetzung dafür ist die Führung eines Lagerbuches sowie nachprüfbarer Unterlagen für alle Zu- und Abgänge. An einem frei wählbaren Tag wird einmal im Geschäftsjahr eine körperliche Inventur durchgeführt und der Sollbestand der Lagerbuchführung mit dem Istbestand verglichen	Permanente Inventur
Das genaue und ausführliche Bestandsverzeichnis aller Vermögensgegenstände und Schulden eines Unternehmens sichert gegenüber dem Unternehmen, eventuellen Geldgebern und Finanzbehörden, dass die in der Bilanz enthaltenen Informationen der Wahrheit entsprechen.	Inventar

Übung 5

Die Ermittlung des Unternehmenserfolgs durch Eigenkapitalvergleich

Fallbeschreibung:

Sie sind Mitarbeiter/in in der Buchhaltung bei der Fix & Fertig GmbH & Co. KG und bekommen von Ihrem Chef, Herrn Fertig, eine E-Mail, welche folgenden Arbeitsauftrag enthält:

„Bitte errechnen Sie mir den Unternehmenserfolg (Gewinn/Verlust) für das Jahr 2004! In unserem Inventar zum 31.12.2004 haben wir ein Eigenkapital in Höhe von 2.400.000,00 € ausgewiesen. Zum Schluss des vorangegangenen Geschäftsjahres 2003 betrug unser Eigenkapital 2.120.000,00 €.“

Per Fax erhalten Sie noch zwei weitere Belege von Herrn Fertig, welche Sie bei Ihrer Berechnung berücksichtigen sollen:

Kontoauszug liegt vor

Dem Geschäftskonto 119 233 815 bei der Sparkasse Nürnberg wurden durch Überweisung an die Sportcar GmbH 60.000,00 € privat entnommen.

Nürnberg, 10.Nov. 2004 K. Fertig

Grundbuchauszug liegt vor

Das unbebaute Grundstück in Nürnberg, Hansastr. 50-52, wurde lt. Grundbuchauszug vom 15. Dez. 2004 von mir zum Zeitwert von 160.000,00 € in das Betriebsvermögen der Fix & Fertig GmbH & Co. KG eingebracht.

Nürnberg, 19. Dez. 2004 K. Fertig

Berechnung des Unternehmenserfolgs (Gewinn / Verlust)

Übung 5

Die Ermittlung des Unternehmenserfolgs durch Eigenkapitalvergleich

Fallbeschreibung:

Sie sind Mitarbeiter/in in der Buchhaltung bei der Fix & Fertig GmbH & Co. KG und bekommen von Ihrem Chef, Herrn Fertig, eine E-Mail, welche folgenden Arbeitsauftrag enthält:

„Bitte errechnen Sie mir den Unternehmenserfolg (Gewinn/Verlust) für das Jahr 2004! In unserem Inventar zum 31.12.2004 haben wir ein Eigenkapital in Höhe von 2.400.000,00 € ausgewiesen. Zum Schluss des vorangegangenen Geschäftsjahres 2003 betrug unser Eigenkapital 2.120.000,00 €.“

Per Fax erhalten Sie noch zwei weitere Belege von Herrn Fertig, welche Sie bei Ihrer Berechnung berücksichtigen sollen:

Kontoauszug liegt vor

Dem Geschäftskonto 119 233 815 bei der Sparkasse Nürnberg wurden durch Überweisung an die Sportcar GmbH 60.000,00 € privat entnommen.

Nürnberg, 10.Nov. 2004 K. Fertig

Grundbuchauszug liegt vor

Das unbebaute Grundstück in Nürnberg, Hansastr. 50-52, wurde lt. Grundbuchauszug vom 15. Dez. 2004 von mir zum Zeitwert von 160.000,00 € in das Betriebsvermögen der Fix & Fertig GmbH & Co. KG eingebracht.

Nürnberg, 19. Dez. 2004 K. Fertig

Berechnung des Unternehmenserfolgs (Gewinn / Verlust)

<i>Eigenkapital zum 31. Dezember 2004</i>	<i>2.400.000,00 €</i>
<i>- Eigenkapital zum 31. Dezember 2003</i>	<i>2.120.000,00 €</i>
<i>Erhöhung des Eigenkapitals</i>	<i>280.000,00 €</i>
<i>+ Privatentnahme (Sportwagen)</i>	<i>60.000,00 €</i>
<i>- Privateinlage (Grundstück)</i>	<i>160.000,00 €</i>
Gewinn zum 31.12.2004	180.000,00 €

Übung 6 Bilanz

- a) Tragen Sie die Gesamtwerte in das Inventar vom 31.12.2007 ein.
 b) Erstellen Sie die Bilanz

Inventar der M&M Spielwarenwerke GmbH vom 31.12.2007

A. Vermögen	Einzelwert €	Gesamtwert in €
I. Anlagevermögen		
Grundstück mit Verwaltungsgebäude Kleestraße 55	3.150.000 €	
Grundstück mit Fabrikhalle Bayernstraße	1.258.796 €	4.408.796 €
Maschinenpark (Fertigungslinie 1)	400.780 €	
Werkzeuge (Werkstatt)	389.000 €	789.780 €
Lastkraftwagen	258.000 €	
Geschäftswagen	217.000 €	475.000 €
Büromöbel	158.300 €	
EDV-Anlage (Verwaltung)	58.000 €	216.300 €
II. Umlaufvermögen		
Baumwollstoffe (Rohstoff)	120.780 €	
Holz	89.400 €	210.180 €
Hilfsstoffe	2.589 €	2.589 €
Schmierstoffe und Öle	1.478 €	1.478 €
unfertige Holzspielwaren	64.800 €	64.800 €
Stofftiere	102.800 €	
Elektroautos	59.100 €	
versandfertige Holzspielwaren	89.600 €	251.500 €
Forderungen gegenüber der Elektron GmbH	145.000 €	
Forderungen gegenüber der Versicherung AG	8.700 €	
Forderungen gegenüber Frau M. Schmidt	45.300 €	199.000 €
Kassenbestand	1.250 €	1.250 €
Guthaben bei der Sparkasse, Konto 8970	79.655 €	
Guthaben bei der Dresdner Bank, Konto 435 56	58.120 €	137.775 €
Summe des Vermögens		6.758.448 €
B Schulden		
I. Langfristige Schulden		
Hypothek auf bebautes Grundstück Kleestr. 55	1.280.000 €	
Hypothek auf bebautes Grundstück Bayernstr.	1.589.000 €	2.869.000 €
Bankdarlehen, Laufzeit 10 Jahre	125.400 €	
Lfr. Darlehen des Gesellschafters Huber	589.330 €	714.730 €
II. Kurzfristige Schulden		
Lieferverbindlichkeiten bei der Lars AG	128.040 €	
kfr. Schulden gegenüber der Firma Fauch e. K.	257.890 €	385.930 €
Summe der Schulden		3.969.660 €
C Ermittlung des Reinvermögens		
Summe Vermögens		6.758.448 €
- Summe Schulden		3.969.660 €
Eigenkapital (Reinvermögen)		2.788.788 €

Bilanz der M&M Spielwarenwerke GmbH vom 31.12.2007

Aktiva

Passiva

I. Anlagevermögen		I. Eigenkapital	
1. Grundstücke u. Bauten	4.408.796 €	2.788.788 €	
2. TA und Maschinen	789.780 €	II. Fremdkapital	
3. Fuhrpark	475.000 €	1. Hypothekenschulden	2.869.000 €
4. BGA	216.300 €	2. Darlehensschulden	714.730 €
II. Umlaufvermögen		3. Verbindlichkeiten LL	385.930 €
1. Rohstoffe	210.180 €		
2. Hilfsstoffe	2.589 €		
3. Betriebsstoffe	1.478 €		
4. Unfert. Erzeugnisse	64.800 €		
5. Fertige Erzeugnisse	251.500 €		
6. Forderungen	199.000 €		
7. Kasse	1.250 €		
8. Bank	137.775 €		
	6.758.448 €		6.758.448 €

Nürnberg, den

Lösungen auf einen Blick

Übung 1

Lösungswort: **JAHRESABSCHLUSSNACHDEM HGB**

Übung 2

- a) Vervollständigen Sie zuerst alle Zeilen der Spalte „Geldsorte“.
 Euro: 2,00 – 1,00 – 0,50 – 0,20 – 0,10 – 0,05 – 0,02 – 0,01
- b) Wie viel Euro sind in Scheinen, Rollen und Einzelmünzen vorhanden?
 Scheine: 670,00 €, Rollen: 265,00 € und Einzelmünzen: 46,91 €
- c) Wie viel Bargeld befindet sich insgesamt in der Kasse: 981,91 €

Übung 3

Den Kundenkonten wird die Summe unserer Forderungen entnommen.		B
Das Bargeld in der Kasse wird gezählt und auf der Inventurliste vermerkt.		K
Der Chemielaborant erfasst den Natriumoxalat-Vorrat mit 718 g.		K
Dem Bankkontoauszug ist die Höhe des Darlehens zu entnehmen.		B
Artikel	Holzeisenbahn	
Lagerbestand am 10.11.	4 217 Stück	
- Abgänge am 07.12.	234 Stück	
+ Zugänge am 28.12.	500 Stück	
Inventurwert am 31.12.	4 483 Stück	á 1,15 €/Stück = 5.155,45 €
Artikel	Messingscharniere	
Lagerbestand am 13.01.	6 475 Stück	
- Zugänge am 11.01.	250 Stück	
+ Abgänge am 07.01.	117 Stück	
Inventurwert am 31.12.	6 342 Stück	á 0,67 €/Stück = 4.249,14 €

Übung 4

- Buchinventur – Körperliche Inventur – Stichtagsinventur – Verlegte Inventur – Stichprobeninventur -
 Permanente Inventur - Inventar

Übung 5

<i>Eigenkapital zum 31. Dezember 2004</i>	2.400.000,00 €
<i>- Eigenkapital zum 31. Dezember 2003</i>	2.120.000,00 €
<i>Erhöhung des Eigenkapitals</i>	280.000,00 €
<i>+ Privatentnahme (Sportwagen)</i>	60.000,00 €
<i>- Privateinlage (Grundstück)</i>	160.000,00 €
Gewinn zum 31.12.2004	180.000,00 €

Übung 6

Aktiva	Bilanz der M&M Spielwarenwerke GmbH vom 31.12.2007	Passiva	
I. Anlagevermögen		I. Eigenkapital 2.788.788 €	
1. Grundstücke u. Bauten	4.408.796 €	II. Fremdkapital	
2. TA und Maschinen	789.780 €	1. Hypothekenschulden	2.869.000 €
3. Fuhrpark	475.000 €	2. Darlehensschulden	714.730 €
4. BGA	216.300 €	3. Verbindlichkeiten LL	385.930 €
II. Umlaufvermögen			
1. Rohstoffe	210.180 €		
2. Hilfsstoffe	2.589 €		
3. Betriebsstoffe	1.478 €		
4. Unfert. Erzeugnisse	64.800 €		
5. Fertige Erzeugnisse	251.500 €		
6. Forderungen	199.000 €		
7. Kasse	1.250 €		
8. Bank	137.775 €		
	6.758.448 €	6.758.448 €	